

## Presseinformation

### Grenzüberschreitender Lehrgang „public management platform“ setzt Donauraumstrategie um

Am 9. und 10. Dezember 2013 findet in Wien die Abschlussveranstaltung des Lehrgangs „public management platform“ statt, den die FH Campus Wien gemeinsam mit dem KDZ-Zentrum für Verwaltungsforschung, VŠEMVs Bratislava und Hill-AMC Management GmbH durchführte. Seit dem Frühjahr 2013 lernten und diskutierten 30 TeilnehmerInnen aus sechs Städten über Notwendigkeit und Chancen des „Guten Regierens“ im Großraum Wien-Bratislava.

[Wien, 06. Dezember 2013]

Die Abschlusskonferenz stellt die zentralen Herausforderungen für starke Städte im Donauraum einem internationalen Publikum vor. Fast zehn Jahre nach der Erweiterung der Europäischen Union sind im Donauraum noch immer erhebliche Unterschiede in der Leistungsfähigkeit des Öffentlichen Sektors gegeben. Im grenzüberschreitenden Lehrgang „public management platform“ wurden die Anforderungen sowie regionale Unterschiede sichtbar.

Ziel der Veranstaltung ist es, VertreterInnen aus Politik und Verwaltung des Donauraums zusammenzubringen und somit den Know-how-Transfer zwischen Städten und Städteverbänden der Donau-Anrainerstaaten zu erleichtern. Das Lernen von "best practices" soll dazu beitragen, die städtische Governance im Donauraum zu unterstützen und damit einen starken und effektiven öffentlichen Sektor vor Ort zu gewährleisten und abzusichern. Nicht nur auf Verwaltungsebene und politische Ebene herrscht Handlungsbedarf, sondern auch die Zivilgesellschaft muss ins Boot geholt werden. Thematisch liegt der Fokus der Veranstaltung auf den Themen *Smart Cities*, *Human Resource Management*, *Kontrolle* und *Anti-Korruption* und *Networking*.

#### Donauraumstrategie

Die Ergebnisse des Lehrgangs „public management platform“ gelten für den gesamten Donauraum und unterstützen die EU-Donauraumstrategie im Handlungsfeld Governance. Die Donauraumstrategie soll eine bessere Koordination der relevanten AkteurInnen, Programme und Aktivitäten schaffen und den Donauraum insgesamt nachhaltig stärken. Betroffen sind 115 Millionen Menschen in 14 Staaten, vom Donauursprung bis zum Schwarzen Meer.

Bei der Veranstaltung  
Twitter: #urbangov

## Presseinformation

### Über das KDZ

Das KDZ-Zentrum für Verwaltungsforschung ist Kompetenzzentrum und Wissensplattform für Public Management/Governance, Finanzwirtschaft und Stadtwirtschaft. Als gemeinnütziger Verein steht das KDZ für die Modernisierung des öffentlichen Sektors und bietet der öffentlichen Verwaltung Forschung, Beratung und Weiterbildung an. Das KDZ handelt ganzheitlich und interdisziplinär, die Sichtweise umfasst Städte und Gemeinden, Länder, Bund und die Europäische Ebene. Der Verein umfasst mehr als 190 fördernde Mitglieder aus allen Gebietskörperschaftsebenen und wurde 1969 gegründet.

### FH Campus Wien

Mit mehr als 4.500 Studierenden ist die FH Campus Wien die größte akkreditierte Fachhochschule Österreichs. In den Departments Applied Life Sciences, Bauen und Gestalten, Gesundheit, Public Sector, Soziales und Technik steht den Studierenden im Studienjahr 2013/14 ein Angebot von über 50 Bachelor- und Masterstudiengängen sowie Masterlehrgängen zur Auswahl: [www.fh-campuswien.ac.at/facts](http://www.fh-campuswien.ac.at/facts). Die FH Campus Wien kooperiert mit mehreren Universitäten (Uni Wien, BOKU, MUW, VetMed, TU Wien, MU Leoben). Die Gesundheitsstudiengänge werden in Zusammenarbeit mit dem Wiener Krankenanstaltenverbund (KAV) geführt. Public Management wurde in Kooperation mit dem Bundeskanzleramt, Tax Management mit dem Bundesministerium für Finanzen entwickelt. Zahlreiche F&E-Projekte der Studiengänge und externe Auftragsforschung werden über eigene Forschungsgesellschaften abgewickelt. Die FH Campus Wien ist mit Unternehmen, Verbänden, Schulen und öffentlichen Einrichtungen vernetzt. Darüber hinaus belegen anerkannte Zertifizierungen die hohen Standards im Qualitätsmanagement der Hochschule: [www.fh-campuswien.ac.at/zert](http://www.fh-campuswien.ac.at/zert)

### Rückfragen

Sarah Joschtel  
FH Campus Wien  
Unternehmenskommunikation  
Favoritenstraße 226, 1100 Wien  
T: +43 1 606 68 77-6403  
[sarah.joschtel@fh-campuswien.ac.at](mailto:sarah.joschtel@fh-campuswien.ac.at)  
[www.fh-campuswien.ac.at](http://www.fh-campuswien.ac.at)

Michaela Bareis  
KDZ  
Zentrum für Verwaltungsforschung  
Guglgasse 13, 1110 Wien  
T: +43 1 8923492-17  
[bareis@kdz.or.at](mailto:bareis@kdz.or.at)  
[www.kdz.or.at](http://www.kdz.or.at)